

Der Dachs hat schlechte Laune



Daniel R. Schneider und Simon Gisler proben im Theaterhaus. (Bild: Christof Lampart)

Das Theater Bilitz probt in Weinfelden sein neues Stück für Kinder ab vier Jahren. Am 25. September öffnet sich der Vorhang für die Premiere.

CHRISTOF LAMPART

weinfelden. Die Proben im Theaterhaus Thurgau in Weinfelden sind gegenwärtig voll im Gange. Bilitz-Theaterleiter Roland Lötscher sieht das heitere Theaterstück über schlechte Laune, das sich an ein Publikum ab vier Jahren wendet, auf einem guten Weg. Auch der Autor und Regisseur des gut 40minütigen Werks, der Märstetter Hans Gysi, ist mit der Entwicklung des Erzähltheaters zufrieden: «Wir haben hier ein super Umfeld vorgefunden und können somit unsere Vorstellungen auch gut umsetzen», sagt Gysi.

Grimbarts genialer Gedanke

Thematisiert wird im Stück «Der Dachs hat schlechte Laune», wie anstrengend es sein kann, hässig zu sein. Der Dachs wacht eines Morgens mit einer fürchterlich schlechten Laune auf und steckt alle anderen Tiere im Wald damit an.

Danach fühlt er sich wieder gut; aber alle anderen sind nicht gut auf ihn zu sprechen. Doch dann kommt Meister Grimbart eine geniale Idee – wie diese aussieht, soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden. Schauspieler Simon Gisler und Musiker Daniel R. Schneider gelingt es auf engem Raum, sowohl erzählerisch als auch dramaturgisch eine sehr dichte Atmosphäre heraufzubeschwören.

Kurlige Waldmusikmaschine

Die Klänge, welche Schneider seiner kurligen Waldmusikmaschine entlockt, verweben sich mit Gislers Schauspiel zu einem faszinierenden Ganzen. Egal, ob er Dachs, Fuchs, Hirsch, Maus, Eichhörnchen oder Waschbär darstellt: Gisler schlüpft innert weniger Sekunden aus einer Rolle in eine andere hinein. Die Premiere findet am Sonntag, 25. September, um 17.15 Uhr im Theaterhaus statt. Ein zweites Mal wird das Stück am Mittwoch, 28. September, um 14.15 Uhr gegeben.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/weinfelden/tz-wf/art123855,2660371>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.